

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 10

Vereinsnachrichten: FVG/STV : Fachgruppe Vermessung und Geoinformation =
GIG/UTS : groupement des ingénieurs en géomatique

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Geomatiktage 2006: Luzern erwartet Sie

geosuisse zentralschweiz wird im Jahr 2006 100-jährig. Grund genug, zusammen mit den Partnerverbänden der Geomatik zu feiern und die Geomatiktage 2006 in Luzern durchzuführen. Vom 8. bis 10. Juni finden die Hauptversammlungen der teilnehmenden Verbände, ein vielfältiges Fachprogramm, ein interessantes Rahmenprogramm sowie eine spannende Exkursion statt. Das Organisationskomitee aus den beteiligten Verbänden ist seit Monaten an der Arbeit, um Ihnen ein attraktives Programm und erlebnisreiche Tage in Luzern bieten zu können.

In der «Geomatik Schweiz» und auf der Homepage www.geomatiktage.ch werden wir Sie laufend über die Geomatiktage 2006 informieren. Soviel schon heute: Sie werden Gast sein im KKL, kulinarisch verwöhnt in den Hotels am See, fachlich informiert über aktuelle Geomatikanwendungen in der Zentralschweiz und die AlpTransit, den wilden Westen von Luzern besuchen und vieles mehr.

Reservieren Sie sich jetzt schon die drei Tage im Juni 2006. Wir freuen uns auf Sie!

OK Geomatiktage 2006 Luzern

Journées de la géomatique 2006: Lucerne vous attend

La section suisse centrale de geosuisse, en 2006, aura 100 ans. Raison de fêter avec les associations partenaires de la géomatique et d'organiser les journées de la géomatique 2006 à Lucerne. Du 8 au 10 juin auront lieu les assemblées générales des associations participantes comprenant un riche programme spécial, un intéressant programme-cadre ainsi qu'une captivante excursion. Le comité d'organisation composé des associations partenaires est à l'œuvre depuis plusieurs mois afin de vous offrir un programme attractif et d'enrichissantes journées à Lucerne. Dans «Géomatique Suisse» et sur le site www.geomatiktage.ch nous vous tiendrons sans cesse informés des journées de la géomatique 2006. Que vous soyez rassurés: vous serez l'hôte du KKL, gâtés sur le plan culinaire dans les hôtels au bord du lac, informés sur les applications géomatiques actuelles en Suisse centrale et AlpTransit, vous visiterez le «Far West» de Lucerne et d'autres sites.

Réservez les trois jours en juin 2006, nous nous réjouissons de vous voir.

Comité d'organisation Journées de la géomatique 2006 Lucerne



OK Geomatiktage 2006: v.l.n.r. Erwin Vogel, Priska Forster-Huser, Thomas Glatthard, Hans Estermann (Co-Präsident), Gerhard Wenger, Clemens Oberholzer (Co-Präsident), Heinz Haiber; abwesend Gregor Lütolf.

FVG/STV / GIG/UTS

Fachgruppe Vermessung und Geoinformation

Groupement des Ingénieurs en Géomatique

www.fvg.ch
www.gig-uts.ch

33. Generalversammlung 2004 FVG/STV

24. Juni 2005 (anlässlich Geomatiktage 2005), Basel

1. Begrüssung

Der Präsident Jakob Günthardt eröffnet die 33. Generalversammlung der Fachgruppe Vermessung und Geoinformation mit der Begrüssung aller sehr zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste. Im Speziellen begrüsst er: Prof. Dr. R. Gottwald, FHBB Muttenz, Vorsteher Abt. Vermessung und Geomatik, R. Bürgin, Baugewerbliche Berufsschule Zürich. Entschuldigungen sind eingegangen von: NR R. Noser, Zentralpräsident Swiss Engineering (STV), A. Hugi, Generalsekretär Swiss Engineering (STV), Dr. E. Gubler, Direktor swisstopo, J.-P. Amstein, künftiger Direktor swisstopo, Dr. F. Wicki, Vorsteher V+D, Ch. Dettwiler, Präsident KKVA, R. Schneeberger, Präsident SOGI, Th. Glatthard, Redaktor Geomatik Schweiz, Hans-Urs Ackermann, Präsident IGS, M. Mäusli, Präsident VSVF, P. Brand, Präsident GIG/UTS, W. Wanner, Präsident SIA/FKGU, Prof. Dr. A. Grün, Präsident SGPF, J. Kauffmann, Präsident geosuisse, B. Späni, Vizedirektor FHBB, F. Bigler, Baugewerbliche Berufsschule Zürich und 17 Mitgliedern.

Die Unterlagen der GV wurden statutengemäß vier Wochen vor der Generalversammlung versandt. Zur Traktandenliste werden weder Einwände erhoben, noch Ergänzungen angebracht. Sie wird einstimmig angenommen.

2. Wahl des Stimmenzählers

Der durch den Präsidenten vorgeschlagene Thomas Vogel wird als Stimmenzähler eingesetzt.

3. Genehmigung des Protokolls der 32. Generalversammlung 2004 in Wädenswil
Das Protokoll wurde in der Zeitschrift Geomatik Schweiz (Ausgabe 9/2004) veröffentlicht und einstimmig abgenommen. Der Präsident dankt dem Verfasser (Felix Berger) für die Redaktion des Protokolls.

4. Abnahme des Jahresberichtes des Präsidenten

Rückblick:

Der Präsident erläutert ausführlich die wichtigsten Tätigkeiten des vergangenen Jahres:

- Vier Vorstandssitzungen für die laufenden Geschäfte
- Zwei Sitzungen: Präsidialkonferenz Geomatik Schweiz:
 - vertreten sind: IGS, geosuisse, VSVF, SIA, GIG/UTS, ETH Zürich, EPFL Lausanne, FHBB Muttenz Abt. Vermessung und Geoinformation, EIVD Yverdon, swisstopo, Vermessungsdirektion, KKVA, KKGEOP, Bundesamt für Landwirtschaft, Abteilung Strukturverbesserung
 - Ziel: Informationsaustausch zwischen den Präsidenten der Verbände und Schulen; Koordination von Tätigkeiten; gemeinsames Auftreten gegen aussen
- Zwei Sitzungen: PR-Gruppe Geomatik-Profil; Detailinfos unter Traktandum 11
- Zwei Sitzungen der Zeitschriftenkommission Geomatik Schweiz; Detailinfos unter Traktandum 11
- Eine Delegiertenversammlung des STV:
 - Im Zentrum stand die Statutenrevision des Swiss Engineering STV
 - Vertragsunterzeichnung zwischen Swiss Engineering STV und VDI (grösster Ingenieuren Verband in Deutschland)
 - Kongress 100 Jahre Swiss Engineering STV
- Eine Präsidentenkonferenz Swiss Engineering STV
- Vier Sitzungen: QS-Kommission neue Berufsprüfung Geomatiktechniker/in
 - André Fedeli und Jürg Becher sind die Vertreter unserer Fachgruppe und werden unter Traktandum 11 noch berichten
 - Die ersten Modulabschlüsse haben bereits stattgefunden.
- Drei Sitzungen: Fachkommission Geomatiklehrlinge
 - Details unter Traktandum 11 durch Daniel Rupp
- Drei Sitzungen: Berufsbildungskommission Geomatiklehrlinge
 - Der Start der Kommissionsarbeit verlief etwas harzig
 - Hauptaktivitäten sind die Überwachung der Einführungskurse I und II und die Erarbeitung eines neuen Reglements «Modelllehrgang für die Geomatiker-Ausbildung»
 - Details unter Traktandum 11 durch Daniel Rupp und Martin Karlen
- Eine Tagung: BBT
 - Die Interessen FVG wurden von Martin Karlen vertreten. Es ging dabei um Infor-

mationen zum neuen Berufsbildungsge- setz (Einführung, Umsetzung).

- Teilnahme an der Generalversammlung der SOGI
 - Im Zentrum stand die Bildung des Steuerungsorgans e.geo.ch
 - Im Weiteren wurden Begleitstudien für das GeolG in Auftrag gegeben, welche wichtig sind für die offizielle Vernehmlassung und die parlamentarische Beratung
 - Jakob Günthardt als Stellvertreter von Jürg Kaufmann (geosuisse) wird mit den Protokollen und Dokumenten des Steuerungsorgan bedient
 - Details unter Traktandum 11 durch Martin Karlen
- Teilnahme an der Generalversammlung der IGS
 - Im Zentrum der GV stand der Branchenbeitrag, welcher durch die Mitglieder der IGS an den VSVF entrichtet wird
 - Bei Mitarbeitern eines IGS Büros, Geomatiker/innen und Geomatiktechniker/innen, welche nicht Mitglied im VSVF sind, wird der Betrag von CHF 75.00/Jahr durch den Arbeitgeber entrichtet
 - Bei Mitgliedern, welche im VSVF Mitglied sind, wird dieser Betrag dem Jahresbeitrag von CHF 170.00/Jahr abgezogen
 - Ausgeschlossen sind die Berufsgruppen Ing. HTL, FH und ETH
- Teilnahme an der Generalversammlung der geosuisse
 - Teilnahme durch Markus Brun
- Teilnahme an der Generalversammlung VSVF
 - Der mit der IGS ausgehandelte Branchenbeitrag wurde angenommen, dieser wird dem VSVF ca. CHF 75 000.– bis CHF 80 000.– in die Kasse spülen
 - Der Brachenbeitrag wird für die Weiterbildung der Geomatiker und Geomatiktechniker eingesetzt
- Generalversammlung der GIG/UTS (welsche Fachgruppe des STV)
 - Teilnahme durch Ivo Pfamatter
- Teilnahme an der Generalversammlung der KKVA
 - Sehr viele Informationen der swisstopo und der V+D wurden präsentiert
- Kolloquien an der FHBB
 - Wir unterstützen diese Veranstaltungen finanziell und fordern unsere Mitglieder auf, diese sehr interessanten Veranstaltungen zu besuchen. Details sind auch auf unserer Homepage (www.fvg.ch) ersichtlich.
 - Details unter Traktandum 11 durch Prof. Dr. Reinhard Gottwald

Ausblick

- Strategie FVG/STV 2005–2008

Folgende Kernaussagen gelten:

- Wie positionieren wir die Bachelor- und Masterabschlüsse in der Fachgruppe (ein Gespräch für erste Abklärungen findet mit Swiss Engineering STV und mit der Abteilung Vermessung und Geoinformation am 17. August 2005 statt)
- Vermehrte gesellschaftliche Anlässe (Weiterbildungsanlässe werden belassen)
- Unterstützung der Berufsbildungskommission Geomatiklehrlinge
- Unterstützung der QS Kommission für Geomatiktechniker
- Position halten und verstärken von Exper-

- ten für die Geomatiktechniker Prüfung
- Position halten und verstärken von Experten für die Geomatiker/innen Lehrabschlussprüfung
- Die Nachfolgeregelung im Vorstand angehen: Der Präsident fordert alle Mitglieder auf, sich zu melden für ein Engagement im Vorstand. Jakob Günthardt kündigt an, dass er sich noch eine Amtsperiode (zwei Jahre) als Präsident zur Verfügung stelle, um anschliessend das Amt einem Nachfolger zu übergeben.
- Unterhalt der Internetseite www.fvg.ch (Mail: info@fvg.ch)

Der durch den Präsidenten vorgetragene Jahresbericht wird mit Applaus dankt und abgenommen.

5. Mutationen von Mitgliedern

Dank aktiver Mitgliederwerbung bei den künftigen Studienabgängern der Fachhochschule beider Basel (FHBB) durch Markus Brun konnte die Mitgliederzahl im letzten Vereinsjahr erneut erhöht werden; der ihm gebührende Applaus durch die Versammlung zeigt die grosse Anerkennung. Zu den Zahlen: Acht Austritten stehen 28 Neumitglieder gegenüber.

Seit der letzten Generalversammlung sind folgende Berufskollegen dazugestossen, die der Präsident nochmals herzlich willkommen heisst: Bamert Reto, Bertiller Anita, Brügger Sandra, Collet Stefan, Emmenegger David, Epp Bruno, Fischer Hansjürg, Frutiger Marlies, Grüter Christian, Häner Dominik, Hänni Marc, Holzer Adrian, Hugelshofer Dario, Jossi Jürg, Jucker Esther, Kaderli Pius, Keller Debora, Kirchhofer Beatrix, Lämmer Kai, Meyer Roman, Moos Renato, Schmid Christian, Schmucki Roman, Schuler Thomas, Steiner Claudia, Stierli Christian, Weibel Roman, Wicki Thomas.

Seit der letzten Generalversammlung sind folgende Berufskollegen aus der Fachgruppe ausgetreten (Gründe: berufliche Veränderung/ Weggang aus der Vermessungs- und Geomatikbranche): Bitterli Beatrix, Berger Urich, Breitenmoser Guido, Kobel Pierre, Muchenberger Sebastian, Niggli Konrad, Seiler Roland, Viehweg Reto.

6. Beschlussfassung über allfällige Anträge der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

7. Statutenrevision

Eine (kleine) Statutenrevision hat sich aus verschiedenen Gründen aufgedrängt, wie der Präsident ausführt:

- Namensänderung des Dachverbandes.
- Namensänderung der Partnerfachgruppe im Swiss Engineering STV → GIG/UTS.

- neue Mitgliederkategorie: Seniorenmitgliedschaft.
 - Mitgliederbeiträge klar festgelegt.
 - Haftung der Mitglieder ist in der Höhe eingeschränkt und klar definiert.
 - Die neuen Statuten wurden bereits durch unseren Dachverband Swiss Engineering STV geprüft und für juristisch in Ordnung befunden. Der Zentralpräsident Ruedi Noser und der Generalsekretär Andreas Hugi haben die Statuten bereits unterzeichnet.
- Die Statuten werden wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.

8. Bestätigungswahlen

Statutengemäss finden alle zwei Jahre Bestätigungswahlen des Vorstandes statt. An der vor zwei Jahren stattgefundenen Generalversammlung in Pontresina wurden diese letztmals durchgeführt.

Das vorgesehene Wahlprozedere wurde opsolet, da der gesamte Vorstand in globo in ihren Ämtern mit tosendem Applaus bestätigt wurde. Aus dem Plenum werden keine weiteren Kandidaten mehr vorgeschlagen.

Die Verteilung der einzelnen Ressorts innerhalb des Vorstandes sieht unverändert aus:

- Präsident: Jakob Günthardt
- Vizepräsident: Markus Brun
- Kassier: Mario Bargetzi
- Aktuar: Felix Berger
- Medienverantwortlicher: Bruno Tanner
- Lehrlingsverantwortlicher: Daniel Rupp
- Weiterbildung: Pascal Vieser

9. Orientierungen und Infos aus dem Vorstand und Arbeitsgruppen

9.1 Swiss Engineering STV

(Jakob Günthardt)

Leider musste sich der Generalsekretär des Swiss Engineering STV kurzfristig entschuldigen. Jakob Günthardt skizziert kurz die Ziele des Dachverbandes:

1. Weiterer Zuwachs bei den Mitgliederzahlen (momentan ~ 15 000)
2. Begonnene Projekte weiterführen
3. Netzwerk verbessern (siehe www.swissengineering.ch, Rubrik Mitgliederverzeichnis)
4. Bildungspolitik: Akkreditierung von Studiengängen

9.2 Präsidialkonferenz Geomatik Schweiz

(Jakob Günthardt)

In der Präsidialkonferenz sind alle Präsidenten der Geomatik- und Geoinformations-Branche sowie Vertreter der Hochschulen zusammengekommen. Der Informationsaustausch wie auch die Koordination stehen im Vordergrund.

- Im Verkehrshaus Luzern ist eine Ausstellung zum Thema «Ingenieur-Welten» geplant (September 2005 – August 2006); einzelne Stellwände, welche Auskunft über die Geomatik vermitteln, werden aufgestellt.

- Ebenfalls im September 2005 soll ein Globi-Buch mit dem Titel «Globi als Ingenieur» in den Fachhandel kommen.

- Die V+D wurde beauftragt, das Ausbildungsprofil für das Geometerpatent zu überprüfen (die Bundeskanzlei stellt das Geometerpatent in Frage).

- swisstopo zusammen mit der IGS haben eine Geschäftsstelle «International» eingerichtet (für die Bearbeitung/Beurteilung von Aufträgen der SECO). Als Geschäftsführer amtet Daniel Steudler (40%-Anstellung).

- Eine Arbeitsgruppe der KKVA klärt momentan ab, wie die dritte Dimension in die Amtliche Vermessung integriert werden kann.

9.3 PR-Gruppe Geomatik-Profil

(Markus Brun)

Tätigkeiten 2004:

- Mit gezielten Massnahmen wurde die Nachwuchsförderung auf allen Stufen der Ausbildung unterstützt.
- Es wurden verschiedene Informationen (Broschüren, T-Shirts, Kleber usw.) für Berufsschauen zur Verfügung gestellt, diese sind unter www.geomatik.ch erhältlich.
- Eine CD über den Geomatikerberuf wurde lanciert.

Tätigkeiten 2005:

- z. Z. ist ein Wettbewerb entbrannt, um die besten Schulabgänger als Lehrlinge zu gewinnen; eine neue, professionelle Multimedia-CD über den Geomatikerberuf soll die Branche im besten Licht erscheinen lassen und künftige Lehrlinge auf den schönen Beruf aufmerksam machen.

- ARGUS-Beobachtung: Im letzten Jahr wurde der Mitgliedernutzen der Medienbeobachtung «ARGUS» wesentlich verbessert; jedes Mitglied kann nun über unsere Homepage www.fvg.ch unter der Rubrik «Links» die Auswertungen der Medienbeobachtung online einsehen; verbesserte Suchfunktionen erweitern das Angebot. Nur wenige Mitglieder nutzen diesen Dienst. Es stellt sich die berechtigte Frage, ob das überhaupt sinnvoll ist; in der nicht repräsentativen Umfrage unter den Anwesenden muss die Frage mit «nein» beantwortet werden.

9.4 SOGI

(Martin Karlen)

Tätigkeiten 2004:

- Mitarbeit im Steuerungsorgan e-geo.ch

- Vortrag «Geodaten für Umweltentscheide» anlässlich der Umwelt 04
- Gründung der Nationalen Plattform für Geo-Normen (NGN)
- Mitarbeit in Projektgruppe «SIDIS» Informationssysteme über rechtswirksame Rechte
- Betrieb des Internetforums «www.geoweb-forum.ch» zusammen mit Partnern
- die geplante Erhöhung des Mitgliederbeitrages wurde an der letzten Delegiertenversammlung klar abgelehnt.

Tätigkeiten 2005/2006:

- Präsenz der Schweiz an Workshop des CEN/TC287 WG5 und INSPIRE am 1./2. Mai 2005
- Vortrag «Geo-Webservices, Spatial Web Services» (Fachgruppe GIS-Technologie) anlässlich der Geomatiktage Basel vom 23–26. Juni 2005
- GIS/SIT 2006 vom 14.–16. Juni 2006 Uni Irchel Zürich

- Aufbau einer WEB-Plattform zur Information über bestehende Weiterbildungsangebote
- GIS/SIT und die Geomatiktage sollen künftig im Grundsatz zusammen durchgeführt werden.

9.5 Zeitschriftenkommission

(Bruno Tanner)

Der SIA-Fachverein möchte aus der Zeitschriftenkommission austreten. Gemäss Auskunft von Bruno Tanner bringt diese Neuaustrichtung keine finanziellen Konsequenzen für unseren Verband. Momentan ist ein neuer Finanzierungsschlüssel (über Anzahl publizierte Seiten) in Diskussion. Gemäss Auskunft von Bruno Tanner ändert sich in finanziellen Belangen für uns nichts, vorausgesetzt der Umfang der Publikationen bleibt gleich. Der Dank für die interessante und stets lesenswerte Zeitschrift geht an die Adresse der Redaktoren.

Ch. Seiler merkt an, dass die Zeitschrift in der nach wie vor hohen Qualität so erhalten werden muss, auch wenn VSVF sehr viele Mitteilungen bezüglich Weiterbildung publiziert. Es darf nicht sein, dass aus finanziellen Gründen nur noch wenige Beiträge der Verbände in der Zeitschrift erscheinen.

9.6 Überbetriebliche Kurse

(Markus Schwyter)

Während ihrer Lehrzeit haben die Lehrlinge zwei obligatorische Kurse zu besuchen. Gemäss dem neuen Berufsbildungsgesetz werden diese Kurse neu als überbetriebliche Kurse bezeichnet (ÜK). Im letzten Jahr nahmen 102 Personen am ersten überbetrieblichen Kurs I teil. Dies war seit der Einführung der Kurse die tiefste Teilnehmerzahl.

In der Kurskommission hat Peter Oberholzer, als Vertreter der geosuisse, nach 15-jähriger Tätigkeit per Ende 2004 seinen Rücktritt ein-



Trimble® S6 Totalstation

Die neue Dimension für Vermessung

Die Trimble S6 Totalstation ist das Ergebnis modernster Forschung vom weltweit grössten Hersteller. Sie eröffnet mit den patentierten MultiTrack™-, MagDrive™- und SurePoint™-Technologien bisher ungeahnte Möglichkeiten. Dank kabelfreiem Einpersonenbetrieb (Robotic) in direkter

Kombination mit GPS arbeiten Sie flexibel und effizient. Profitieren auch Sie von den neusten Vermessungslösungen! Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie eine persönliche Beratung vor Ort.

allnav AG

allnav ag
Obstgartenstrasse 7 CH-8006 Zürich
Telefon 043 255 20 20 Fax 043 255 20 21
allnav@allnav.com www.allnav.com

Geschäftsstelle in Deutschland: D-71522 Backnang



Branchenführende Innovation

- MultiTrack™ kombiniert passive Anzielung und aktive Zielverfolgung
- MagDrive™ Servos für extrem leise, schnelle und zuverlässige Messungen
- SurePoint™ liefert präzise Messungen auch unter schwierigsten Bedingungen
- Integrated Surveying™ garantiert die optimale Kombination von GPS und Tachymeter

Trimble.

gereicht. Die Kurskommission setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Reto Jörimann (IGS/geosuisse)
Kursleiter ÜK I: Thomas Holenstein (geosuisse)
Kursleiter ÜK I Feld: Markus Schwyter (FVG/STV)
Kursleiter ÜK II: Ueli Müller
Rechnungsführer: Michael Jöhrli (VSVF)
Vertreter Berufsschule: Franz Bigler
Amt für Berufsbildung (ZH): Ralph Voggenhuber

Die Kurskommission ist für die Organisation der beiden Kurse verantwortlich. An einer jährlichen Sitzung werden die Kursinhalte, die Organisation und das Finanzielle der beiden Kurse besprochen.

An der letzten Kurskommissionssitzung wurde beschlossen, dass die Inhalte der Kurse überarbeitet werden. Im ersten Kurs werden neu die Themen der AV93, GIS, strukturierte Daten und Datenfluss behandelt. Im Feldteil wird der Umgang mit einem Tachymeter eingeführt. Eine CAD-Ausbildung ist im ersten Kurs nach wie vor nicht vorgesehen. Der zweite Kurs bleibt in der aktuellen Form «Erstellen eines digitalen Geländemodells» bestehen.

9.7 Ausbildung Lehrlinge

(Daniel Rupp)

Daniel Rupp informiert über die Lehrlingsausbildung und die Berufsbildungskommission. Das BBT macht klare Vorgaben, wie ein neues Reglement im zeitlichen Ablauf erstellt werden muss. Bei den inhaltlichen Punkten sind die Berufsverbände frei und können die Ausgestaltung selber bestimmen. Bis zum März 2006 werden die Vorarbeiten für das Reglement und den Modellehrgang zu erarbeiten sein. In Zusammenarbeit mit der Berufsschule Zürich, FHBB, VSVF, geosuisse, IGS, swisstopo, KOGIS, SOGI und FVG/STV wurde eine Strategie erarbeitet und an die Berufsbildungskommission weiter gegeben. Im Reglement soll der heutige Zwang, dass nur Betrieb mit AV-Tätigkeiten Lehrlinge ausbilden können, eliminiert werden; dadurch erreichen wir eine gezielte Öffnung für andere Betriebe ohne AV-Tätigkeit, was einige Vorteile bringen werden. Am Grundverständnis der Amtlichen Vermessung soll jedoch festgehalten werden. In Zukunft wird es zwei Ausbildungsrichtungen für Geomatiker geben; die eine in der Amtlichen Vermessung und die andere auf dem Gebiet der Geoinformation. Entsprechend werden künftig zwei verschiedene Abschlussprüfungen angeboten.

9.8 Fachausweisprüfungen

Geomatiktechniker/in, QS-Kommission
(Jürg Becher)

In diesem Jahr wurde die Prüfung, ausgeschrieben nur noch für Repetenten, nach dem alten Reglement durchgeführt. Von den sieben Kandidaten reüssierten deren sechs. Eine zweite Repetition ist im kommenden Jahr möglich.

Details zur neuen Ausbildung sind unter www.biz-geo.ch abrufbar.

Neu werden die Module einzeln abgeschlossen. Zum Erreichen des Titels GeomatiktechnikerIn sind fünf Basismodule und fünf Wahlmodule abzuschliessen und eine Abschlussarbeit abzugeben. Dieses System ist zeitgemäß, lässt es doch eine grosse Flexibilität bzw. Vertiefungsmöglichkeiten zu. Durch den Gleichwertigkeitsentscheid können nun auch vermessungsfremde Personen die Prüfung absolvieren.

Zu den Aufgaben der QS-Kommission gehören die Genehmigung der Modulabschlüsse, das Erstellen des Prüfungsprogramms, die Wahl der Experten oder die Beurteilung der Prüfungen.

9.9 Fachhochschule beider Basel, Muttenz

(Prof. Dr. Reinhard Gottwald)

Der Fusion der FHBB zur Fachhochschule Nordwest Schweiz (FHNW: Basel, Muttenz, Olten, Brugg/Windisch) wurde durch das Parlament zugestimmt. Der Leistungsauftrag muss bis November 2005 durch die betroffenen Kantonsparlamente noch genehmigt werden. Ab 1. Januar 2006 soll die FHNW den Betrieb aufnehmen. Es sind noch sehr viele Fragen offen und unklar.

Bis zum Wintersemester 05/06 wird der FH-Studiengang «Geomatik» definitiv durch den bologna-konformen Bachelor-Studiengang abgelöst. Spätestens ab dem Wintersemester 08/09 ist der Start des Master-Studiengangs «Geoinformation» vorgesehen.

Momentan sind 65 Studierende eingeschrieben.

Das vielfältige Weiterbildungsangebot (von den Kolloquien bis zu einzelnen Kursen) wird allen wärmstens empfohlen.

9.10 Weiterbildungsveranstaltungen

(Pascal Vieser)

Pascal Vieser orientiert über die geplanten Veranstaltungen:

Donnerstag, 22. September 2005, 9.00 Uhr: Terrestrisches Laserscanning, Technologien, Anwendungen, Entwicklungen; Ort: FHBB

Muttenz; Details sind ersichtlich unter www.scanningschweiz.ch

Freitag, 4. November 2005, 19.00 Uhr Com-mihalle Zürich; Spaghetti-Plausch für alle Mitglieder FVG; gesellschaftlicher Anlass.

10. Varia

Geamatiktage 2006: Die nächste Generalversammlung wird anlässlich der Geamatiktage 2006 in Luzern durchgeführt. Der Präsident wünscht sich, ebenso viele oder noch etwas mehr Mitglieder und Gäste am 9. Juni 2006 in Luzern begrüssen zu dürfen wie heute. Er fordert die Mitglieder auf, sich den Termin rot in der Agenda anzustreichen.

Geamatiktage 2005 Basel: Der Präsident dankt dem OK-Mitglied Thomas Brogle für sein Engagement zu Gunsten der Geamatiktage am Rheinknie. Er erhält als Anerkennung ein kleines Präsent sowie den verdienten Applaus der Versammlung.

Jürg Nufer ermuntert alle Partner und Gäste, das stets gut organisierte und interessante Partnerprogramm zu nutzen.

GV 2007, Geamatiktage: Jürg Nufer und Christoph Seiler plädieren für das Mitmachen. Anlässlich der kommenden Vorstandssitzung wird der Punkt GV 2007 traktandiert.

Der Präsident dankt allen FVG-Mitgliedern, die in irgend einer Weise die Fachgruppe im vergangenen Jahr unterstützten, sei dies im Vorstand, in Fach- und Arbeitsgruppen oder als Experte.

Leicht verspätet konnte der Präsident Jakob Günthardt die Versammlung als geschlossen erklären.

Der Aktuar: F. Berger

News aus dem Vorstand des FVG/STV

Der Vorstand hat beschlossen, an den Geamatiktagen 2007 in Neuenburg teilzunehmen. Und nicht vergessen: Am Freitag, 4. November 2005 treffen wir uns ab 19.00 Uhr zum 1. FVG-Treff im Restaurant Gommihalle in Zürich. Es ist keine An- bzw. Abmeldung erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.fvg.ch.

Der Vorstand